Hesekiel 43

Unrevidierte Elberfelder Übersetzung von 1932

1 Und er führte mich zum Tore, dem Tore, das gegen Osten sah. **2** Und siehe, die Herrlichkeit des Gottes Israels kam von Osten her; und ihr Rauschen war wie das Rauschen großer Wasser, und die Erde leuchtete von seiner Herrlichkeit. **3** Und das Ansehen des Gesichtes[1], das ich sah, war wie das Gesicht, welches ich gesehen hatte, als ich kam, um die Stadt zu verderben; und es waren Gesichte wie das Gesicht, welches ich am Flusse Kebar gesehen hatte. Und ich fiel nieder auf mein Angesicht. **4** Und die Herrlichkeit Jehovas kam in das Haus, den Weg des Tores, welches gegen Osten gerichtet war. **5** Und der Geist hob mich empor und brachte mich in den inneren Vorhof; und siehe, die Herrlichkeit Jehovas erfüllte das Haus. **6** Und ich hörte einen, der aus dem Hause zu mir redete; und ein Mann stand neben mir.

7 Und er sprach zu mir: Menschensohn, dies ist der Ort meines Thrones und der Ort meiner Fußsohlen, wo ich inmitten der Kinder Israel wohnen werde ewiglich. Und das Haus Israel wird meinen heiligen Namen nicht mehr verunreinigen, sie und ihre Könige, durch ihre Hurerei und durch die Leichname ihrer Könige und ihre Höhen: **8** indem sie ihre Schwelle an meine Schwelle und ihre Türpfosten neben meine Türpfosten setzten, daß nur die Wand zwischen mir und ihnen war; und meinen heiligen Namen verunreinigten durch ihre Greuel, die sie verübten, so daß ich sie in meinem Zorne vernichtet habe. **9** Nunmehr werden sie ihre Hurerei und die Leichname ihrer Könige von mir entfernen, und ich werde in ihrer Mitte wohnen ewiglich. **10** Du, Menschensohn, berichte dem Hause Israel über dieses Haus, damit sie sich ihrer Missetaten schämen und den Bau[2] messen. **11** Und wenn sie sich alles dessen schämen, was sie getan haben, so zeige ihnen die Form des Hauses und seine Einrichtung, und seine Ausgänge und seine Eingänge, und alle seine Formen und alle seine Satzungen, und alle seine Formen und alle seine Gesetze; und schreibe es vor ihren Augen auf, damit sie seine ganze Form und alle seine Satzungen behalten und sie tun. - **12** Dies ist das Gesetz des Hauses: Auf dem Gipfel des Berges[3] soll sein ganzes Gebiet ringsherum hochheilig sein; siehe, das ist das Gesetz des Hauses. - **13** Und dies sind die Maße des Altars[4] nach Ellen, die Elle eine Elle und eine Handbreite: ein Untersatz, eine Elle[5] hoch und eine Elle breit[6]; und sein Gesims an seinem Rande ringsum: eine Spanne; und das ist der Sockel des Altars. **14** Und von dem Untersatz[7] am Boden bis zur unteren Umwandung: zwei Ellen Höhe und eine Elle Breite[8]; und von der kleineren Umwandung bis zur größeren Umwandung: vier Ellen Höhe und eine Elle Breite[9]. **15** Und der Gottesberg[10]: vier Ellen Höhe; und von dem Gottesherde[11] aufwärts die vier Hörner. **16** Und der Gottesherd: zwölf Ellen Länge bei zwölf Ellen Breite, quadratförmig, an seinen vier Seiten. **17** Und die untere Umwandung: vierzehn Ellen Länge bei vierzehn Ellen Breite, an ihren vier Seiten; und das Gesims rings um dieselbe: eine halbe Elle[12], und ihr Untersatz eine Elle ringsum. Und seine Stufen waren gegen Osten gerichtet.

18 Und er sprach zu mir: Menschensohn, so spricht der Herr, Jehova: Dies sind die Satzungen des Altars, an dem Tage, da er gemacht wird, um Brandopfer darauf zu opfern und Blut darauf zu sprengen. **19** Und du sollst den Priestern, den Leviten, welche vom Samen Zadoks sind, die mir nahen, spricht der Herr, Jehova, um mir zu dienen, einen jungen Farren geben zum Sündopfer. **20** Und du sollst von seinem Blute nehmen und es an seine vier Hörner tun und an die vier Ecken der Umwandung und an das Gesims ringsum; und so sollst du ihn entsündigen und Sühnung für ihn tun. **21** Und du sollst den Farren des Sündopfers nehmen, und man soll ihn an dem bestimmten Orte des Hauses, außerhalb des Heiligtums, verbrennen. **22** Und am zweiten Tage sollst du einen Ziegenbock ohne Fehl zum Sündopfer darbringen; und man soll den Altar entsündigen, so wie man ihn mit dem Farren entsündigt hat. **23** Wenn du das Entsündigen vollendet hast, sollst du einen jungen Farren ohne Fehl und einen Widder ohne Fehl vom Kleinvieh darbringen: **24** du sollst sie vor Jehova darbringen, und die Priester sollen Salz auf sie streuen[13] und sie dem Jehova als Brandopfer opfern. **25** Sieben Tage lang sollst du täglich einen Bock als Sündopfer opfern; und einen jungen Farren und einen Widder vom Kleinvieh, ohne Fehl, soll man opfern. **26** Sieben Tage lang soll man Sühnung

Druckausgabe erzeugt am 20.09.2025 auf bibelkommentare.de

tun für den Altar und ihn reinigen und ihn einweihen. **27** Und wenn man die Tage vollendet hat, so soll es am achten Tage und fernerhin geschehen, daß die Priester eure Brandopfer und eure Friedensopfer auf dem Altar opfern; und ich werde euch wohlgefällig annehmen, spricht der Herr, Jehova.

Fußnoten

1. O. der Erscheinung; so auch nachher
2. O. Entwurf, Bauplan
3. Vergl. Kap. 40,2
4. des Brandopferaltars
5. Eig. diese (beschriebene) Elle
6. d.h. vorspringend
7. And. l.: Und dies ist die Höhe des Altars: von dem Untersatz usw.
8. d.h. Vorsprung
9. d.h. Vorsprung
10. Der Gottesberg ist die Grundlage des Feuerherdes
11. Hebr. Ariel
12. = einer Spanne (s. V. 13)
13. Eig. schütten

Druckausgabe erzeugt am 20.09.2025 auf bibelkommentare.de